

**Protokoll über die öffentliche Fachausschusssitzung „Quartiersentwicklung“  
des Stadtteilbeirates Walle vom 22.10.2018  
im Ortsamt West, Waller Heerstr. 99, 28219 Bremen**

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr  
Ende der Sitzung: 19:45 Uhr

Nr.: XII/03/18

Anwesend sind:

Herr Hauke van Almelo (Vertretung)	Herr Franz Roskosch (Vertretung)
Herr Wolfgang Golinski	Herr Christof Schäffer (Vertretung)
Herr Gerald Höns	Herr Udo Schmidt
Herr Klaus-Peter Hübner	Herr Dr. Karsten Seidel
Herr Ingo Lenz (Vertretung)	

Verhindert sind:

Frau Inga Krüger  
Herr Jens Maier  
Herr Jörg Tapking

Gäste:

Herr Rainer Imholze	Senator für Umwelt, Bau und Verkehr
Herr Bernd Liedke	Senator für Umwelt, Bau und Verkehr
Herr Oliver von Ritz-Lichtenow	Polizeirevier Walle
Ca. 60 interessierte Bürger und Bürgerinnen	

---

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

**TOP 1: Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2: Genehmigung des Protokolls XII/02/18 vom 17.05.2018**

**TOP 3: Wahl eines Ausschusssprechers**

**TOP 4: Bürgerantrag zur Wulsdorfer Straße**  
dazu: AnwohnerInnen

**TOP 5: Dedesdorfer Platz**

- hier: Ausführungsplanung für den Platz und Pflanzplan
- dazu: Rainer Imholze / Senator für Umwelt, Bau und Verkehr
- hier: Baugruppen

**TOP 6: Verkehrskonzept Walle Central**  
hier: weitere Planung

**TOP 7: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheit**

**TOP 8: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes**

---

**TOP 1: Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

- Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.  
In diesem Rahmen informiert die Vorsitzende den Fachausschuss, dass Gerald Wagner sein Mandat niedergelegt hat und heute durch Herrn van Almelo vertreten wird. Herr van Almelo ist seit dem 05.10.2018 ordentliches Beiratsmitglied im Beirat Walle.
- Die Tagesordnung wird genehmigt.

## **TOP 2: Genehmigung des Protokolls XII/02/18 vom 17.05.2018**

Das Protokoll wird genehmigt.

## **TOP 3: Wahl eines Ausschusssprechers**

Durch den Rücktritt von Herrn Wagner wird die Position des Fachausschusssprechers frei. Die SPD-Fraktion schlägt als Nachfolger Herrn Hauke van Almelo vor. Herr van Almelo wird, unter Vorbehalt der Bestätigung bei der Beiratssitzung am 22.11.2018, einstimmig zum Fachausschusssprecher gewählt. Herr van Almelo nimmt das Amt an.

## **TOP 4: Bürgerantrag zur Wulsdorfer Straße (Anlage 1)**

Die Vorsitzende und anschließend der Anwohnervertreter der Wulsdorfer Straße berichten über den Sachstand im Streit mit dem ASV um die kürzlich erneuerten, nicht-klappbaren Pfosten an der Dedesdorfer- und Wulsdorfer Straße. Der Fachausschuss kritisiert vor allen Dingen, dass die Maßnahme ohne vorherige Information an das Ortsamt West umgesetzt wurde. Es liegen zwei Anträge vor: Der von der SPD-Fraktion eingebrachte Antrag (Anlage 2) wird einstimmig verabschiedet. Eingefügt werden soll der Hinweis, dass, wenn sich AnwohnerInnen mit ihrem Schreiben persönlich an den Senator wenden, dieses auch von ihm beantwortet werden sollte. Der Ergänzungsantrag der AfD (Anlage 3) wird vom AfD-Vertreter zurück gezogen, nachdem die anwesenden BewohnerInnen sich eindeutig dagegen ausgesprochen haben.

## **TOP 5: Dedesdorfer Platz**

### Ausführungsplanung für den Platz und Pflanzplan

Herr Imholze berichtet über die Ausführungsplanung des Freiraumes Dedesdorfer Platz (Anlage 4).

- Es werden vier Apfelbäume und fünf Zwetschenbäume gepflanzt.
- Der Belag des Radweges zwischen Steffensweg und Vegesacker Straße wird nicht mehr asphaltiert, sondern mit Pflastersteinen.
- Es wird ausreichend Drainage gelegt.
- Mit der Bürgerinitiative (BI) wird ein Nutzungsvertrag abgeschlossen.
- Der Wunsch der BI nach einer soliden Hecke zur Dedesdorfer Straße ist nicht vorgesehen. Dieses hätte eher in den Prozess eingespeist werden müssen.
- Torhaus I: Die Diskussion um die Baulinien muss abgewartet werden. Der geplante bauliche Vorsprung muss an die Baulinie angepasst werden.
- Der Bebauungsplan war ein langer Prozess, der mittlerweile von der Bürgerschaft beschlossen wurde. Mögliche Änderungen sind schwer umzusetzen.
- Wunsch von SUBV: die Container sollten ein besseres „Outfit“ erhalten.
- Wunsch der BI: Ein Fest kann zusammen mit Hilfe des Orsamtes und Beirat organisiert werden. Die BI setzt sich zum geeigneten Zeitpunkt mit dem Ortsamt in Verbindung.

Den Vorschlag von Herrn Imholze, jetzt den Abschluss der Arbeiten erst einmal abzuwarten und dann evtl. notwendige Nachbesserungen in Angriff zu nehmen, nimmt der Fachausschuss zur Kenntnis.

### Baugruppen

Informationen von IB und SUBV:

- Die Frist für die Ausschreibung ist am 16.10.2018 abgelaufen.
- Zur Zeit läuft die formale Prüfung der Angebote und Vorbereitung der Jury-Sitzung, die voraussichtlich Mitte November stattfinden wird.

Im Zusammenhang mit der Jury-Sitzung bittet die BI den Beirat, Herrn Christof Schäffer mit der Aufgabe zu betrauen. Herr Schäffer ist immer in diesem Prozess eingebunden gewesen, während der neue Fachausschusssprecher noch keine Erfahrungen in dieser Angelegenheit hat. Herr van Almelo stimmt dem Ansinnen zu.

### **TOP 6: Verkehrskonzept Walle Central**

Als kurzfristige Maßnahmen werden Nr. 1, 2, 3, 4 des Entwurfs zum Verkehrskonzept Walle Central einstimmig verabschiedet. Der Fachausschuss bittet den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr in Abstimmung mit Hansewasser um eine Stellungnahme.

- Die Verkehrsberuhigungsmaßnahmen sind noch dringender geworden, da der Schleichverkehr im Quartier extrem gestiegen ist. hiermit ist der Wunsch verbunden, dass sich in einer beruhigten Zone auch wieder verstärkt Geschäfte ansiedeln.
- Der Steffensweg sollte in Verbindung mit der Fahrrad-Premiumroute zurückgebaut werden.
- Es ist erwünscht, dass SUBV das Verkehrskonzept gemeinsam mit dem Beirat entwickelt. Alternativ könnte, und das sollte ernsthaft überlegt werden, aus Mitteln des Stadtteilbudgets ein Planungsbüro beauftragt werden.

### **TOP 7: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheit**

- Der Termin für den nächsten Fachausschuss am 15.11.2018 wird gestrichen. Ein neuer Termin wird Mitte Januar 2019 anberaumt.
- Die Frist zur Beantwortung des Beschlusses vom 03.09.2018 zum Verkehrskonzept im nördlichen Teil des Ortsteils Osterfeuerberg ist verstrichen. SUBV soll aufgefordert werden, bis zum 05.11.2018 eine Antwort zu geben.

### **TOP 8: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes**

- Waller Park: ein Bürger berichtet, dass der neue Ordnungsdienst Geldbußen von € 55,00 für freilaufende Hunde angedroht hat, während FahrradfahrerInnen unbehelligt bleiben würden. Der Fachausschuss stellt klar, dass Regeln bestehen, an die sich jede/r halten muss.
- Vegesacker Straße, Abbruch eines Erdbunkers

Vorsitz:

Fachausschussprecher

---

- U. Pala -

---

Hauke van Almelo